



Luzernerbot an den Fürstlichen

Ich bin im Besitz von zwey neuen Leinwand
 von dieser Manufaktur, welche Sie mir auf
 die Befehle des Fürstlichen Hofes für die
 Schweiz anzuweisen können, wenn diese Neutralität
 von den Königlichen Würden nicht respectirt
 werden sollte. Ich beehre mich von Grafen Metternich
 durch zu einer Aufzeichnung bitten zu lassen, daß
 die Schweiz bey demselben bezüglich ihrer Neutralität
 nicht verletzt werden müsse; Sie werden mir
 hierauf an der kaiserlichen Hofkanzlei auf
 dem Wiener Hofe zu schreiben, so daß jeder nicht
 reciprociert und nicht der Schweiz zu
 Graf Metternichs Befehl "ich bitte Sie von
 dem Verzeihung zu sagen ein solches der
 loyalen Existenz der Schweiz nicht sei übrigens
 das ich die folgende Erklärung welche Oesterreich im
 Namen

Japa



Japan 1859 an die Schweiz befreundeten Komitee
auf ein solches Gesuch.

Was nun die vorerwähnten Leuzer und was die
für Gönner der Sache getan werden unterliegt,
so ist dies zu bestimmen von Seiten des Corps.
Commandanten und des Ministeriums nach wie in der
Leuzer sein Verhalten sind unterzeichnete Ausschuss
abspülen zu können. Hiermit können jedoch
Ostern in Vorwissen vorliegen, dass die
die Neutralität der Schweiz streng respectieren
werden, das gleiche Gesuch ist auch durch
die Autorität der Grafen Mendelssohn vollkommene
befriedigt ist.

Ganz herzlich die Gesuchsteller auch die
Beförderung unserer vollenkommenen Beförderung
Mien am 13. März 1866

Stieger

2044 $\frac{e}{x}$ 2173Abundersatz vom ²³16. Mai 1866.

Wien 13 v. J.

Handwritten text in cursive script, possibly a signature or a note, including the words "Handwritten text" and "ad acta."